

10 Otto Nicolai

Ballade vom Jäger Herne (*Die lustigen Weiber von Windsor*)

Vom Jäger Herne die Mär ist alt,
der jagen ging in Windsors Wald,
tagaus, tagein, in die Nacht hinein,
tagein, tagaus, mit Saus und Braus.

Einst hetzt' er den Hirsch mit stolzem Geweih,
mit Hussa- und mit Hallogeschrei;
der floh zur heiligen Eiche,
dass nicht der Tod ihn erreiche.

Doch jener, wild und ungeschlacht,
gab auf kein heilig Zeichen acht:
„O Herne, du hast ihn erschlagen,
nun sollst du jagen und jagen.“

Vom Jäger Herne die Mär ist alt,
der jagen muss durch Windsors Wald
nachtaus, nachtein, bis zum Morgenschein,
nachtein, nachtaus, mit Saus und Braus.

Er trägt auf der Stirn des Hirschen Geweih,
und grausig schallt sein Hallogeschrei.
„O flieh die heilige Eiche,
dass nicht der Tod dich erreiche.“

Denn schlägt die Glocke Mitternacht
und steigt empor des Mondes Pracht,
naht Herne mit seiner Meute,
und alles fällt ihm zur Beute.